

Inge Krause

»WITHIN YOU WITHOUT YOU«



Deutscher
Künstlerbund e.V.

Vernissage: Donnerstag, 17.10.2013 um 19:00 h
Begrüßung: Frank Michael Zeidler, Erster Vorsitzender des Deutschen Künstlerbundes
Urban Pappi, Geschäftsführender Vorstand der VG Bild-Kunst
Monika Brandmeier, Sprecherin des Vorstandes der Stiftung Kunstfonds
Eröffnung: Siegmund Ehrmann, MdB, kulturpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion in der 17. WP
Laudatio: Sonja Alhäuser, Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Kunstfonds
Dauer: 18.10. – 13.12.2013
Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 14:00 h – 18:00 h und nach Vereinbarung
Ort: Deutscher Künstlerbund – Projektraum Rosenthaler Straße 11 10119 Berlin
Telefon: +49 (30) 26 55 22 81
info@deutscher-kuenstlerbund.de

Geschäftsstelle
Rosenthaler Straße 11
10119 Berlin

Telefon + 4930 26 55 22 81
Telefax + 4930 26 55 22 83

info@deutscher-kuenstlerbund.de
www.deutscher-kuenstlerbund.de

Berliner Sparkasse
Konto-Nummer 640 015 387
BLZ 100 500 00

Vorstand
Frank Michael Zeidler, Erster Vorsitzender
Judith Siegmund, Zweite Vorsitzende
Annebarbe Kau, Andrea Knobloch,
Michael Kress, Marcus Sendlinger, Heidi Sill

Geschäftsführung
Katja Hesch

PRESSEMITTEILUNG

Vom 18. Oktober bis 13. Dezember 2013 präsentiert der Deutsche Künstlerbund Werke von Inge Krause, Preisträgerin 2013 des von der Stiftung Kunstfonds vergebenen »HAP-Griehaber-Preis der VG Bild-Kunst«.

Das zentrale Thema der Malerin Inge Krause ist das Sehen und die damit verbundenen Grenzen des menschlichen Sehvermögens. Sie überzieht ihre Graphit- und Pastellzeichnungen mit zahlreichen transparenten und farbigen Lack-schichten. Schicht für Schicht verschwinden die Motive unter der Farbe. Die so entstehenden hochglänzenden Oberflächen der Bilder mit ihrer flirrenden Gegenständlichkeit weisen den Betrachter einerseits zurück, gleichzeitig aber öffnet sich »hinter dem Spiegel« ein illusionistischer Raum, der den Blick in die Tiefe zieht. Wie bei der Gewöhnung der Augen im Dunklen, muss sich der Blick erst langsam an das Bild herantasten. Auch die Arbeiten, die einen Bezug zum aktuellen Tagesgeschehen herstellen, unterliegen ähnlich technischen Prozessen. Durch Reiben und Wischen verschmelzen Motive aus Tageszeitungen und Magazinen mit dem darunter liegenden Gewebe und verwandeln sich in diffuse Bildräume. Die so entstehende Ambivalenz dieser subtilen und lautlosen Malerei ist irritierend und faszinierend zugleich.

Im Projektraum des Deutschen Künstlerbundes zeigt Inge Krause sowohl ältere wie aktuelle Arbeiten, anhand derer sich das facettenreiche Spektrum ihres Werkes entfaltet und der intensive Blick des Betrachters herausgefordert wird. Unter dem titelgebenden Beatles Song »Within you Without you« spannt die Ausstellung einen Bogen von ihrer gegenstandslosen Farbklanglei, die mittels fein nuancierter Verläufe einen ebenso diffusen wie sogartigen Farbraum schafft, bis zu den motivisch auf Pressefotos basierenden Zeichnungen, etwa aus dem Projekt »endless headline«. In diesem greift sie tagesaktuelle Medienbilder zeichnerisch auf und führt sie durch das künstlerische Verfahren an die Grenze ihrer Wiedererkennbarkeit. Die Frage nach der Sichtbarkeit und der visuellen Wahrnehmung bezieht dabei auch die eigens für diese Ausstellung gestalteten Fenster des Projektraumes des Deutschen Künstlerbundes mit ein.

Inge Krause (*1948), die an der Hochschule für bildende Künste Hamburg bei Gotthard Graubner und Stanley Brouwn studiert hat, ist die 15. HAP-Griehaber-Preisträgerin.

Mit der Vergabe des nach dem Maler und Holzschneider HAP Griehaber benannten Preises ehrt die VG Bild-Kunst einen Künstler, der maßgeblich an der Initiative zum Aufbau der VG Bild-Kunst beteiligt war. Griehaber hatte sich seit den siebziger Jahren außerordentlich für die Urheberrechte seiner Künstlerkollegen eingesetzt und ebenso vehement für den Ausbau der sozialen Sicherung von Künstlerinnen und Künstlern ausgesprochen.

Die Fördergelder des »HAP-Griehaber-Preis der VG Bild-Kunst« stellt das Kulturwerk der VG Bild-Kunst aus den Mitteln zur Verfügung, die es aus den in den Verteilungsplänen vorgesehenen Einhalten bei der Auszahlung von Urheberrechtsvergütungen der VG Bild-Kunst erhält.

VG Bild-Kunst und Stiftung Kunstfonds in Kooperation mit dem Deutschen Künstlerbund